

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 25 (1983)  
**Heft:** 132

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

jetzt:  
nur

Thomas Koerfer

"Genau im Detail, dicht in der Komposition und mit beherrschter Sensibilität befragt Koerfer das Innere unserer statischen, verkrusteten Gesellschaft: Ohne irgend etwas aufdrängen zu wollen, auf einem künstlerischen und gesellschaftspolitisch ungewöhnlichen Niveau. Immer wieder findet er zu grossartigen, fast feierlichen Momenten von geheimnisvoller Kraft." Bruno Jaeggi

# DUVAR

Yilmaz Güney

"... Mit einem Aufschrei von der Leinwand, mit seinem Film YOL, holte sich der vor zwei Jahren aus seiner Heimat geflüchtete Türke Yilmaz Güney 1982 in Cannes die Goldene Palme. DUVAR ("Wie Mur" / "Die Mauer") ist wieder um ein Aufschrei, ein Versuch, die Welt auf die krassen Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen, die sich in Güneys Heimat tagtäglich ereignen..." Hans M. Eichenlaub

# Alligement

Marcel Schüpbach

"Was uns in Marcel Schüpbachs Werk berührt, ist weniger der inszenierte Inhalt, als vielmehr die extreme, ständige Spannung im Film, die das Erzählerische in Poesie verwandelt. Diese Transfiguration ist Schüpbach grossartig gelungen." Freddy Buache, Direktor der Cinemathèque Suisse

# KHARIJ

Mrinal Sen

Bernhard Giger

Mrinal Sen: "Mein Ziel ist mit gutem Grund eine kalte und grausame Analyse unserer selbst, unserer Gesellschaft, eines Systems, in dem wir, die Mittelklasse Indiens leben."

und demnächst:  
sind auch:  
'Der Gemeindepäsident'

"Eine Reise nach innen war allenfalls sein erster Spielfilm WILDMITSTADT gewesen. In seinem neuen Film setzt sich Giger konsequent mit der äusseren Realität der Schweiz im Hier und Heute auseinander." Pressestimme



DORFSTRASSE 4  
POSTFACH 258 CH-8037 ZÜRICH  
TEL. (01) 44 87 11



**Wer filmbulletin  
liest,  
hat mehr vom  
Kino!**